

## **Umweltleitlinien des Adolf-Schmidt-Bildungszentrums Haltern am See**

Als Bildungseinrichtung und Teil des IG BCE sehen wir uns durch unsere Multiplikatorenrolle und unsere Nähe zu unseren Mitgliedern als besonders geeignet, Überzeugungsarbeit in Umweltfragen zu leisten. Dabei treibt uns der Wunsch, unseren Beitrag zur Energiewende zu leisten in zweifacher Weise an: einmal durch die Bildungsarbeit und einmal durch die Steigerung der Ressourceneffizienz an unserem eigenen Standort in Haltern am See.

Daher sind wir uns in besonderer Weise unserer Vorbildfunktion bewusst, die sowohl die Beschäftigten des Bildungszentrums, als auch die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Seminare teilen. Sie alle haben ein hohes Interesse, Belastungen für Menschen und Umwelt zu vermeiden. Arbeits-, Gesundheits-, und Umweltschutz sind Werte, denen sich die IG BCE in besonderer Weise verpflichtet fühlt. Dies wird durch die Beschlussfassung des Kongresses zu diesen Themen unterstrichen. Das beschlossene Leitbild der IG BCE verpflichtet alle Gewerkschaftsmitglieder zu konkretem Handeln in den benannten Themen. Die Leitung des Adolf-Schmidt-Bildungszentrums sieht in den Umweltleitlinien ein klar umrissenes und für alle Beschäftigten nachvollziehbares Leitbild und somit ein wichtiges Instrument zu einer nachhaltigen zukunftsorientierten Entwicklung.

Daraus leiten alle Beteiligten in einem gemeinsamen Konsens im Adolf-Schmidt-Bildungszentrum folgendes Handeln ab:

- Gesetze, Verordnungen und behördliche Auflagen zum Umwelt-, Arbeits- und Gesundheitsschutz werden eingehalten. Die Kontrolle und Dokumentation darüber ist selbstverständlich und wird durch die Leitung termingerecht erstellt und archiviert. Notwendige Schulungen und Unterweisungen werden von allen Beschäftigten aktiv durch Teilnahme und Mitarbeit unterstützt.
- Die aktive Gestaltungsmöglichkeit für die Beschäftigten in Umweltfragen wird durch kontinuierliche Information und durch frühzeitige Einbeziehung in Planungs- und Arbeitsabläufe gewährleistet.
- Die Verbesserung der Umweltstandards ist Bestandteil bei allen Planungsprozessen. Hiervon sind insbesondere Investitionsplanung, Bildungsplanung, Bestellwesen, Lagerungs- und Verpflegungsplanung betroffen. Wir beachten hierbei den Grundsatz des Vorsorgenden Umweltschutzes, dessen oberstes Prinzip die Ressourcenschonung ist. Dabei legen wir klare Schwerpunkte auf die Verbrauchsreduktion von Energie, indem wir auf moderne Technik und auf den Menschen und nötige Verhaltensänderungen setzen. Zukünftig wollen wir – etwa mit einem im Investitionsplan vorgesehenen BHKW - verstärkt auf effiziente Energieerzeugung setzen. Ein weiteres Anliegen ist uns der sparsame Einsatz und die hohe

Qualität von Rohstoffen. So werden bei Bestellungen und bei der Vergabe von Aufträgen an Firmen möglichst ortsnahe Lieferanten / Dienstleister berücksichtigt. Umweltfreundliche Produkte, die unter umweltfreundlichen Produktionsmethoden hergestellt sind, werden bevorzugt. Die Wertigkeit der Lebensmittel bewusst zu machen, ist ebenfalls Teil unserer Überzeugung.

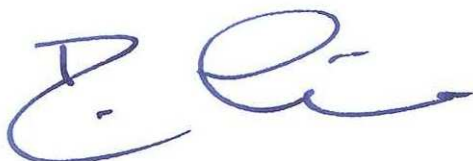
- Die Erfassung und Systematisierung der umweltrelevanten Daten des Adolf Schmidt Bildungszentrums sichert die kontinuierliche Weiterführung und Verbesserung der Umweltleistungen. Das aktive Einbringen in umweltspezifische Netzwerke unterstützt uns auf dem weiteren Weg zu einem gelebten Umweltmanagement.

Die einzelnen Prozesse der Planungs- und Arbeitsabläufe werden ganzheitlich ohne Zuständigkeits- und Teamgrenzen kommuniziert und nach den Prinzipien des integrierten Umweltschutzes betrachtet, der Umweltbelastung schon an der Quelle vermeiden will.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden über die Umwelt schonenden Maßnahmen des BZ informiert und aktiv einbezogen. Hierzu gibt es einzelne Empfehlungen zum Verhalten und die Bitte, Ideen und Maßnahmen mit zu tragen und weiter zu entwickeln. Betroffen sind beeinflussbare Bereiche wie Lüften, Beleuchtung, Materialverbrauch, Abfallvermeidung und -trennung. Referentinnen und Referenten werden ebenfalls in das umweltbewusste Handeln einbezogen. Was für die teilnehmenden Kolleginnen und Kollegen als Empfehlung / Bitte formuliert ist, wird für sie vorgegebene Norm.

Gemeinsam verpflichten wir uns mit diesem Leitbild zu einem erweiterten Verständnis von Umwelt, das im Sinne einer nachhaltigen Entwicklung den Menschen, seine Arbeit und die vielfältigen Möglichkeiten zur Qualifizierung miteinbezieht. Wir wollen ein Leuchtturm für die Orientierung am „Guten Arbeiten“ sein und mit Wertschätzung, Vertrauen und Solidarität Vorbild sein. Mit unserer umweltpolitischen Stimme wollen wir Einfluss nehmen und Zukunft nachhaltig mit-gestalten.

Für das Adolf-Schmidt-Bildungszentrum Haltern am See

A handwritten signature in blue ink, appearing to be 'D. Lüke', written in a cursive style.

Detlef Lüke, Schulleitung